

Wir begleiten  
Ihre erfolgreiche  
Getränkeherstellung

Fruchtsaft- und  
Weintechnologie

**SCHLISSMANN  
SCHWÄBISCH HALL**



Tel. 07 91 - 9 71 91-0 • Fax 9 71 91-25  
C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co.KG  
Auwiesenstr. 5 • D-74523 Schwäbisch Hall

## KALFIT®-Tabletten EQ 2 und EQ 5

- sich selbst auflösende Tabletten für die Schwefelung  
von Wein in Kleinbehältern -

Stand 09/2017

Seite 1/1

### Technische Informationen und Gebrauchshinweise

#### Allgemeine Hinweise:

**KALFIT® - Tabletten** bestehen aus miteinander verpresstem Kaliumdisulfit (Kaliumpyrosulfit, Kaliummetabisulfit, E224) und Kaliumhydrogencarbonat (E501(ii)). Letzteres spaltet unter Zutritt von Säure und Wasser Kohlendioxid ab, welches die Tablette bei der Anwendung sprengt.

Diese Gasbildung beschleunigt nicht nur die Auflösung des Kaliumdisulfits, sondern begünstigt auch dessen Verteilung im Gebinde.

#### Wirkung/Vorteile:

**KALFIT® - Tabletten** eignen sich hervorragend zur Schwefelung von Weinen in Gebinden, in denen schlecht gerührt werden kann (z.B. Holzfässer) bzw. in denen nicht gerührt werden soll. Kaliumdisulfit wirkt als Oxidationsschutz und verhindert die enzymatische Bräunung. Neben der antimikrobiellen Aktivität werden auch unerwünschte Gärungsnebenprodukte (z.B. Acetaldehyd) maskiert.

#### Dosierung/Anwendung:

**KALFIT® - Tabletten** können direkt dem Most oder Wein zugesetzt werden. Sie zerfallen sofort und setzen ca. 1/3 ihres Gewichts an SO<sub>2</sub> frei. Z.B. ergibt eine Tablette mit 15 g/hl einen SO<sub>2</sub>-Spiegel von 50 mg/l. Aus Erfahrung sind folgende Dosierungen empfehlenswert:

#### Most: 15 g/hl

Zugabe, falls die Maische nicht bereits geschwefelt wurde und das Lesegut mangelhaft war.

#### Jungwein: 15 - 20 g/hl

Dosage erforderlich bei ungeschwefeltem, auch aus gesundem Lesegut gewonnenem Jungwein. Die genaue Dosierung ist abhängig vom pH-Wert, der Lagertemperatur und der mikrobiologischen Stabilität. Die Jungweinschwefelung erfolgt sofort nach dem Ende der Gärung oder dem ersten Abstich.

#### Wein:

Die antibakterielle Wirksamkeit des Schwefelns ist davon abhängig, welcher Anteil der gesamten SO<sub>2</sub> an freier SO<sub>2</sub> verbleibt und welcher pH-Wert vorliegt.

Füllfertige Weine sollten etwa 30-50 mg/l an freier SO<sub>2</sub> beinhalten, ohne jedoch die gesetzlichen Grenzwerte für Gesamt-SO<sub>2</sub> zu überschreiten. Eine entsprechende SO<sub>2</sub>-Untersuchung vor und nach der Schwefelung ist deshalb unumgänglich.

#### Packungsgrößen:

30 Tabletten à 5 g (Nr. 5331)  
(EQ 2)

30 Tabletten à 15 g (Nr. 5332)  
(EQ 5)

#### Lagerung:

Kühl und trocken lagern! Darf nicht in Hände von Kindern gelangen!

#### Gefahrenhinweise:



**Gefahr**

**Gefahrenhinweise:** Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen.

**Ergänzende Gefahrenhinweise:** Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

**Sicherheitshinweise:** Augenschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Unter Verschluss aufbewahren.

Alle Informationen in dieser Druckschrift entsprechen unseren derzeitigen Erfahrungen und Kenntnissen. Schliessmann Kellerei-Chemie garantiert weder, dass die Produkte ohne vorheriges sorgfältiges Erproben, wie oben beschrieben, verwendet werden können, noch, dass durch ihren Gebrauch nicht Patentrechte Dritter verletzt werden.